

Publikumsveranstaltung 14.11.2017

Von Unfällen und Notfällen bei Kindern und Jugendlichen

Tina Baumgartner, Stv. Leiterin Notfallstation
Basel, 14. November 2017



Ein Notfall - was ist das?

Als medizinische Notfälle gelten insbesondere solche Fälle, bei denen es zu einer bedrohlichen Störung kommt. Ohne sofortige Hilfeleistung sind erhebliche gesundheitliche Schäden oder der Tod des Patienten zu befürchten. Im Mittelpunkt der Ersten Hilfe steht die Sicherstellung der Vitalfunktionen (Bewusstsein, Atmung und Kreislauf).



ABER: bei Kindern ist der Begriff «Notfall» umfassender.

Vorbeugen

- Beratungsstelle für Eltern mit kranken Kindern
- TOX (Vergiftungen) Zentrum Tel.: 145
- Tel. Nummer des Kinderarztes
- 144 Sanität



Handeln

- Bewahren Sie Ruhe
- Kommunizieren Sie mit Ihrem Kind in Ruhe
- Überschauen Sie die Situation
- Entscheiden Sie in Ruhe den nächsten Schritt



Alarmzeichen

Der Allgemeinzustand

Wichtiges Kriterium!

Ein Kind, das krankheitsbedingt kein Interesse an seinen Eltern zeigt, das nicht auf Ansprache eingeht, weder Fernseher, noch Bücher, noch Lieblingsspielzeug wecken seine Aufmerksamkeit, dieses Kind muss zu einem Arzt. Egal wie hoch das Fieber, wie lange der Krankheitsverlauf...

Unfallhergang

Sturz aus hoher Höhe, Schlag in Bauch,...

Wann welche medizinische Hilfe

KEINE AKUTE LEBENSGEFAHR

1. TELEFON :

Beratungstelefon/ Kinderarzt

2. KINDERARZT

Termin/ Kontrolle/ Verlauf

3. NOTFALLSTATION :

Überweisung / Unfall / schlechter Allgemeinzustand / Notsituation

Sanität



Notfallstation UKBB

- Patienten im Alter von 1 Tag bis 18 Jahren
- Offen 24 h/ 7 Tage die Woche
- Triage
- 14 Behandlungsplätze
- 1 Schockraum
- 1 Triagezimmer
- Röntgen
- Labor
- Administration
- Wartezimmer

Die Kinderarztpraxis auf dem Notfall

Donnerstag Nachmittag 16:00 bis 22:00 Uhr

Sa./ So. 09:00 bis 22:00 Uhr

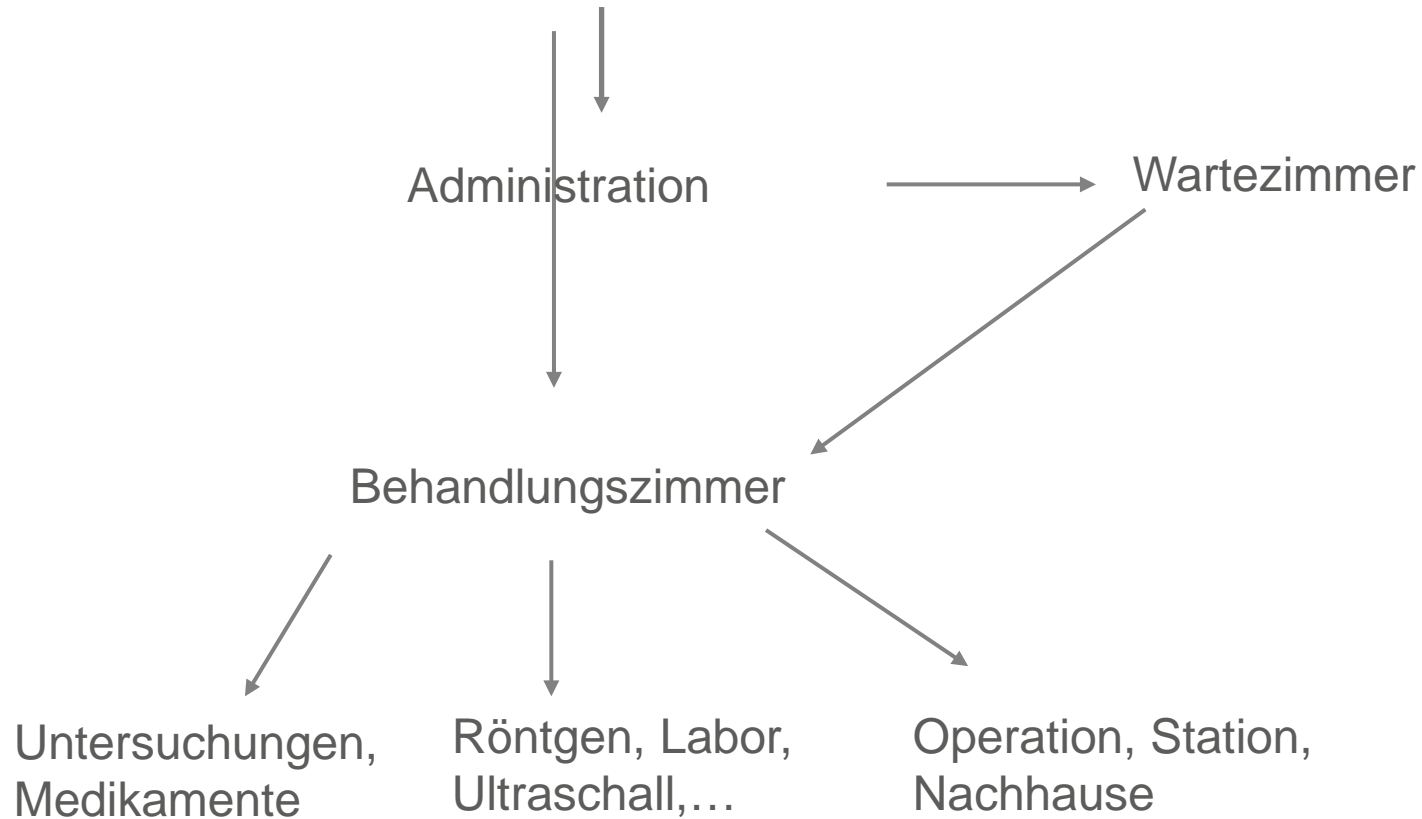
Feiertage 09:00 bis 22:00 Uhr

Gesellschaft für Kinder und Jugendmedizin Regio Basel

Nur anmelden?



Triage



Sie sind immens wichtig



Wie als Eltern das Kind unterstützen?



- seien Sie ehrlich
- besprechen Sie grössere Unklarheiten in Abwesenheit des Kindes
- zeigen Sie ihr Einverständnis mit der jeweiligen Behandlung
- Ablenkung
- lassen Sie sich nicht von uns überrumpeln...

... Ihr Kind merkt alles!






"Wartezeiten" sind oft Behandlungszeiten



Ein paar Daten zum Schluss

- Über 35.000 Patienten pro Jahr
- Bis zu 190 Patienten pro 24/h
- Bei dringenden Erkrankungen/Verletzungen  Warten Sie nicht!

Wir sind wahnsinnig gerne für Ihre Kinder da!

Dennoch wünsche ich Ihnen...



... ein freundliches Nimmerwiedersehen